

Herrieden, den 14.11.2023

## An alle Eltern

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Elternbrief möchte ich auf einige Dinge aufmerksam machen:

### 1) Vandalismus/Rauchen in den Toiletten:

Leider musste ich mich mit diesem Problem bereits im vergangenen Jahr an Sie wenden. Offensichtlich ist derzeit eine TikTok-Challenge modern, bei der es darum geht, in öffentlichen Toilettenanlagen – insbesondere in Schultoiletten – Zerstörungen anzurichten, dies zu filmen und online zu stellen. Leider hat uns dieses Phänomen auch erreicht. In der vergangenen Woche wurde ein neuer Papierhandtuchspender in einer Jungentoilette anscheinend mit einem Faustschlag zerstört. Ein erster Reparaturversuch wurde umgehend wieder zunichte gemacht. Ob diese Aktion auf die oben angesprochene Challenge zurückzuführen ist oder eine Einzeltat ist, können wir natürlich nicht sagen. Fakt ist jedoch, dass wir solche Aktionen nicht dulden und mit äußerster Härte reagieren, sobald wir der Täter habhaft werden. Auch das Rauchen auf den Schultoiletten stellt aktuell ein großes Problem dar. Mit den Vapes (E-Zigaretten) geht das inzwischen in Sekundenschnelle und ist nur schwer nachweisbar. Auch hier weisen wir darauf hin, dass wir das nicht dulden. Als Gegenmaßnahme werden wir die SchülerInnen aus der Mittelschule nur noch in absoluten Ausnahmefällen während der Stunden und der Stundenwechsel auf die Toilette gehen lassen. Es sollte eigentlich reichen, wenn Kinder und Jugendliche in diesem Alter die Pausen für einen Toilettengang nutzen.

Sie, liebe Eltern, bitte ich, auch daheim das Thema mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter (auch mit den GrundschulernInnen) zu besprechen. Die Schule ist kein rechtsfreier Raum und wir werden alle uns zur Verfügung stehenden schulrechtlichen Mittel ausschöpfen, wenn wir SchülerInnen bei solchen Aktionen ertappen.

### 2) Bustransport:

Von unseren Buslotsen erreichen uns Meldungen, dass es im Rahmen der Busfahrten sehr häufig zu gefährlichen Situationen kommt und die betreffenden Kinder auch auf Ansprache durch die Buslotsen kaum reagieren. Dabei geht es sowohl um das morgendliche Warten (hier wird vor allem die Situation in Neunstetten angesprochen) an der Bushaltestelle, als auch um die Busfahrt selbst. Beim Warten an der Bushaltestelle kommt es anscheinend bisweilen zu einem solchen Gedränge, dass der Bus häufig nur schwer gefahrlos die Bushaltestelle anfahren kann. Im Bus ist das Verhalten einiger SchülerInnen offensichtlich auch oft so, dass es zu Gerangel und Streitereien kommt, was letztlich die gesamte Gruppe gefährdet.

In diesem Zusammenhang weise ich darauf hin, dass wir hier nicht von der Aufsichtspflicht der Schule bzw. der Kommune reden. Wir sind für die Aufsicht zuständig ab dem Zeitpunkt, an dem die Kinder an der Schule sind. Für die Heimabfahrten am Omnibusbahnhof stellt die Stadt Herrieden Busaufsichten, die dafür sorgen, dass alle Kinder in ihren Bussen sitzen. Damit endet unsere Aufsichtspflicht. Dank des Einsatzes unseres Kollegen Plohmer, der auch als Fachberater für Verkehrssicherheit fungiert, verfügen wir über ausgebildete Buslotsen, die in den verschiedenen Linien (wir sind ja ausschließlich

im Linienverkehr unterwegs) ein Auge darauf haben, dass oben beschriebene Situationen nicht Überhand nehmen. Diese melden uns dann die entsprechenden Vorfälle, was in diesem Fall auch sehr zuverlässig geschehen ist. Deshalb geht mein Dank vor allem an diese Schülerinnen und Schüler, die uns solche Informationen weitergeben. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Sohn/Ihrer Tochter die Situation in den Bussen und an den Bushaltestellen und weisen Sie auf korrektes Verhalten hin, damit Ihre Kinder auch zukünftig unfallfrei unterwegs sein können.

### **3) Musikabende:**

Wir haben für dieses Schuljahr beschlossen, kein Sommerfest/Schulfest abzuhalten, wie wir das bisher getan haben. Anstelle eines Schulfestes wollen wir Sie zu drei verschiedenen Musikabenden einladen, die über das Jahr hinweg stattfinden sollen. Ich werde jeweils gesondert dazu einladen.

Der Musikabend der 3. und 4. Klassen wird am **Mittwoch, den 20.12.2023 ab 18.00 Uhr** in unserer Aula stattfinden. Bereits jetzt möchte ich Sie recht herzlich zu diesem Abend, an dem Ihnen von den 3. und 4. Klassen ein Weihnachtsmusical präsentiert wird, einladen. Für die Abende der 1. und 2. Klassen sowie der Mittelschule folgen dann gesonderte Einladungen.

### **4) Buß- und Betttag:**

Bitte bedenken Sie, dass der Mittwoch der nächsten Woche als Buß- und Betttag für Schülerinnen und Schüler in Bayern unterrichtsfrei ist. Es wird keine Betreuung (auch nicht im Rahmen des offenen Ganztages) stattfinden.

Damit wünsche ich Ihnen jetzt schon eine schöne und hoffentlich ruhige Vorweihnachtszeit.

Mit freundlichem Gruß  
gez. Werner Winter, Rektor